



2001.2010



DEKADE ZUR ÜBERWINDUNG VON GEWALT



Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Die Dekade...

 ist der prophetische ökumenische Aufruf an uns alle angesichts der sich ausbreitenden Gewalt-Epidemie, welche uns im Spannungsfeld zwischen Faszination und Angst, Aufregung und Gleichgültigkeit hält.

# Die Dekade ist...

-  Einladung, am Problem Gewalt zu arbeiten
-  ein geistlicher Weg für Kirchen und Einzelne
-  ein Studien- und Bewusstseinsprozess
-  eine Ermutigung zu kreativen Projekte

# Wie es anfing...

- 👉 Programm zur Bekämpfung des Rassismus
- 👉 1994 Johannesburg: “Apartheid ist weg, die Gewalt ist geblieben”
- 👉 Programm Überwindung von Gewalt
- 👉 Dekade “Solidarität der Kirchen mit den Frauen”
- 👉 Harare 1998 - Beschluss der Dekade 2001 - 2010 (gleichzeitig mit UNO-Dekade)



Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Die Gewaltfrage im ökumenischen Diskurs



Amsterdam 1948

# Nein zum Krieg

„Krieg als Methode, Konflikte zu regeln, ist nicht zu vereinbaren mit der Lehre und dem Beispiel unseres Herrn Jesu Christi. Die Rolle des Krieges in unserem internationalen Leben ist Sünde gegen Gott und eine Entwürdigung des Menschen“





Uppsala 1968

# Gewaltfreiheit

Inspiriert von Martin Luther King beauftragt der Zentralausschuss das Sekretariat des ÖRK, nach Möglichkeiten zu suchen, gewaltfreie soziale Veränderung durch Studien und Projekte zu fördern

Kirchen für Frieden und Versöhnung



Nairobi 1975

# Menschenrechte & Rassismus

Schwerpunkt Menschenrechte und strukturelle Gewalt. Programm zur Bekämpfung von Rassismus.



Seoul 1990

# Gerechtigkeit, Frieden & Bewahrung der Schöpfung (GFS)

„Wir bekräftigen die volle Bedeutung von Gottes Frieden. Wir sind berufen, jedes mögliche Mittel zu suchen, Gerechtigkeit und Frieden herzustellen und Konflikte durch aktive Gewaltfreiheit zu lösen.“



Harare 1998

# Gewalt überwinden

Programm zur Überwindung von Gewalt (POV)

Erkennen & Erforschen der vielfältigen Formen von Gewalt

Überwindung von Geist, Logik und Praxis der Gewalt

Dekade zur Überwindung von Gewalt 2001 - 2010





Porto Alegre 2006

# Gerechter Frieden

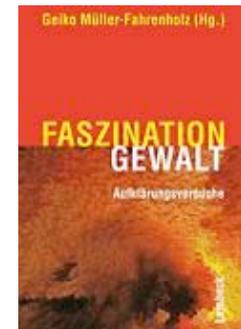
Vom „gerechten Krieg“ zum gerechten Frieden

Ehre sei Gott und Friede auf Erden

Ökumenische Erklärung zum gerechten Frieden

# Gute bzw schlechte Neuigkeiten

- 👉 Krieg ist keine Institution mehr
- 👉 Das Monopol der Gewalt hat sich verflüchtigt
- 👉 Gewalt ist Geschäft und Unterhaltung
- 👉 Tiefere Hemmschwelle
- 👉 Gewalt steigert sich ins Extreme
- 👉 Potential zur Selbstzerstörung ist offensichtlich  
- individuell und kollektiv
- 👉 Gewaltprävention wird verbreitet





# Ziele der Dekade

-  I. Ganzheitliche Auseinandersetzung mit dem breiten Spektrum von direkter wie struktureller Gewalt zu Hause, in Gemeinschaften und auf internationaler Ebene, und Lernen von lokalen und regionalen Analysen der Gewalt und Wegen zu ihrer Überwindung;



2. Aufforderung an die Kirchen, Geist, Logik und Ausübung von Gewalt zu überwinden; auf jede theologische Rechtfertigung von Gewalt zu verzichten und erneut die Spiritualität von Versöhnung und aktiver Gewaltlosigkeit zu bekräftigen;



**3. Gewinnung eines neuen Verständnisses von Sicherheit im Sinne von Zusammenarbeit und Gemeinschaft statt Herrschaft und Konkurrenz;**

- 
4. Lernen von der Spiritualität Andersgläubiger und ihren Möglichkeiten, Frieden zu schaffen, Zusammenarbeit mit Gemeinschaften Andersgläubiger bei der Suche nach Frieden und Aufforderung an die Kirchen, sich mit dem Missbrauch religiöser und ethnischer Identität in pluralistischen Gesellschaften auseinanderzusetzen;

- 
5. Protest gegen die zunehmende  
Militarisierung unserer Welt und insbesondere  
gegen die Verbreitung von Feuer- und  
Handfeuerwaffen.
- 



Kirchen für Frieden und Versöhnung

# UNO-Dekade für eine Kultur des Friedens und der Gewaltlosigkeit für die Kinder der Welt





WELTBERICHT  
Gewalt und  
Gesundheit

WELTGESUNDHEITSORGANISATION  
EUROPA



Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Gewaltprävention - eine Priorität der Volksgesundheit



Kirchen für Frieden und Versöhnung



**GLOBAL CAMPAIGN FOR VIOLENCE PREVENTION**  
**CAMPAGNE MONDIALE POUR LA PREVENTION DE LA VIOLENCE**  
**VIOLENCE PREVENTION ALLIANCE / ALLIANCE POUR LA PREVENTION DE LA VIOLENCE**



# Die Natur der Gewalt

-  **Physisch**
-  **Sexuell**
-  **Psychologisch**
-  **Vernachlässigung oder Vorenthaltung**



# Gewalt - WHO Definition

Der absichtliche Gebrauch von angedrohtem oder tatsächlichem körperlichem Zwang oder physischer Macht gegen die eigene oder eine andere Person, gegen eine Gruppe oder Gemeinschaft, der entweder konkret oder mit hoher Wahrscheinlichkeit zu Verletzungen, Tod, psychischen Schäden, Fehlentwicklung oder Deprivation führt.

# Formen der Gewalt

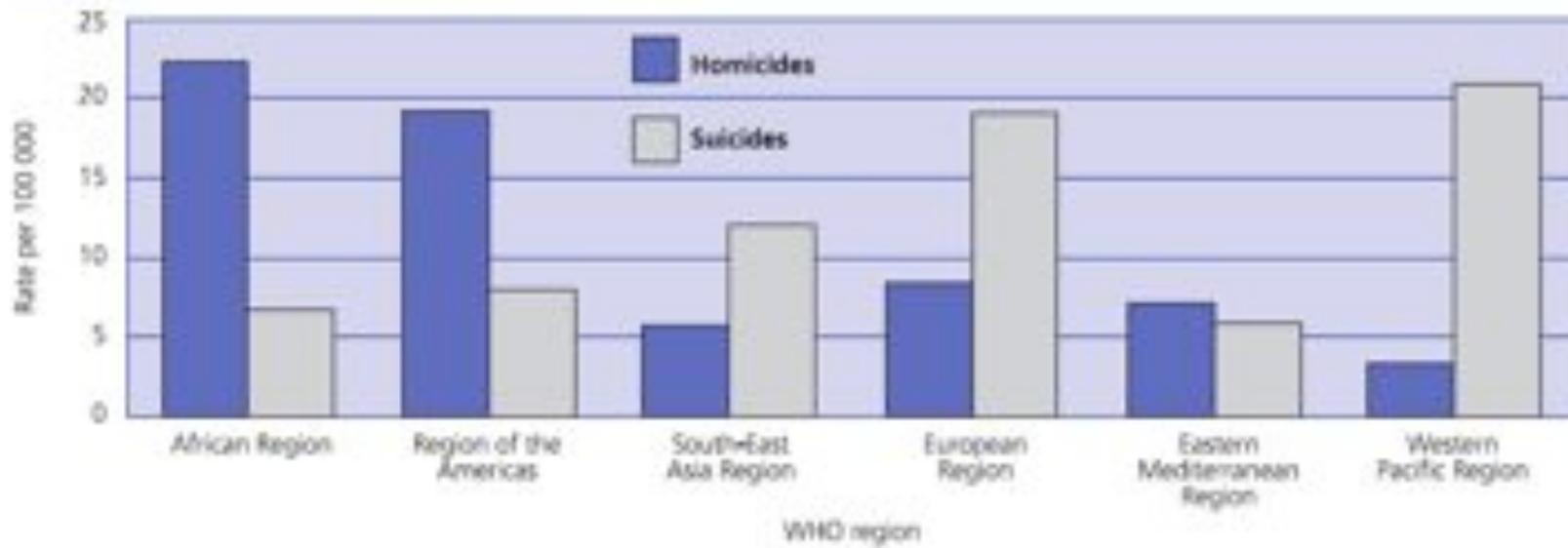
-  Gegen sich selbst gerichtete Gewalt - 50%
-  Zwischenmenschliche Gewalt - 30%
-  Kollektive Gewalt - 20%



# Tödliche Gewalt

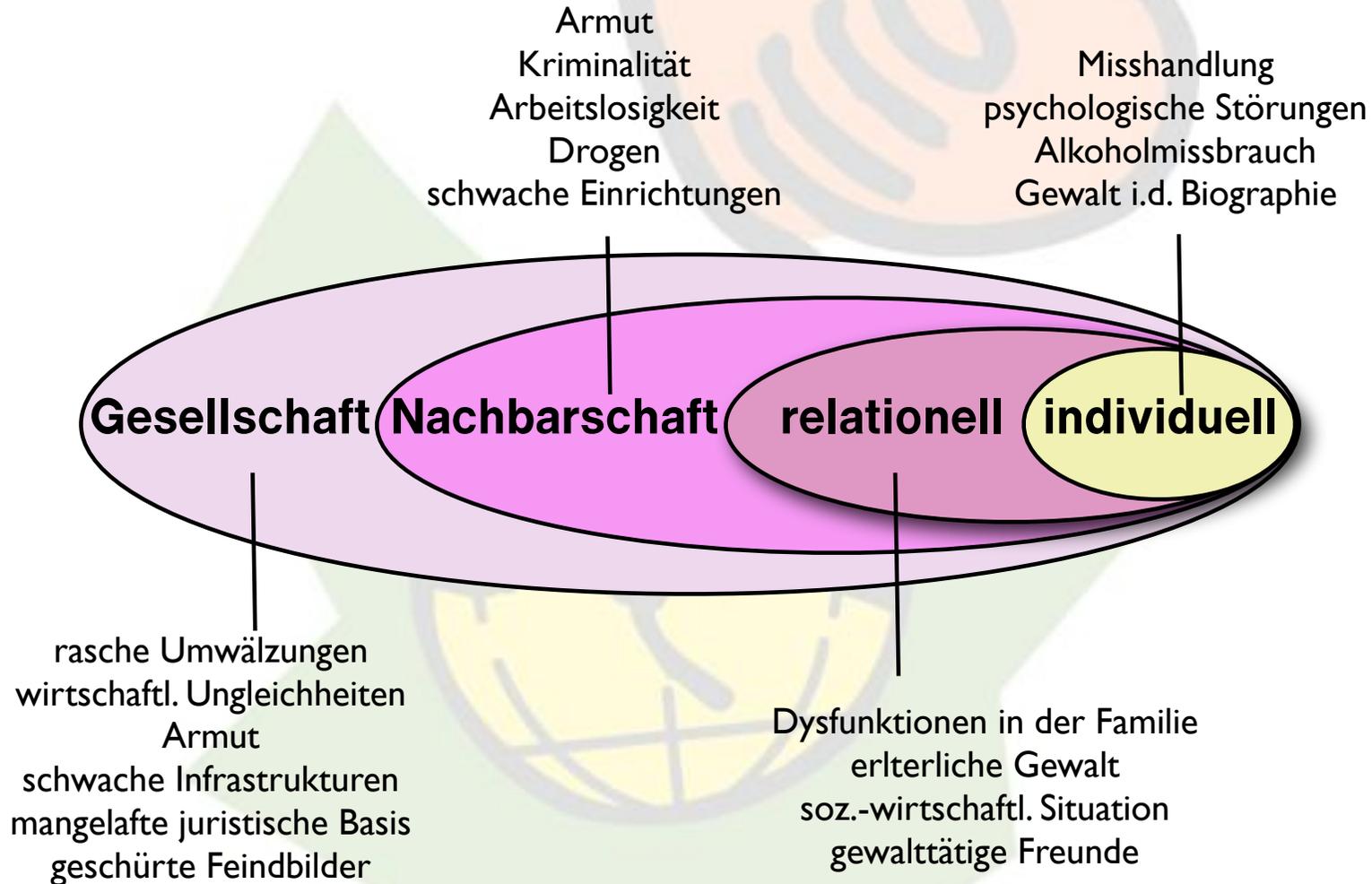
Kirchen für Frieden und Versöhnung

Homicide and suicide rates by WHO region, 2000



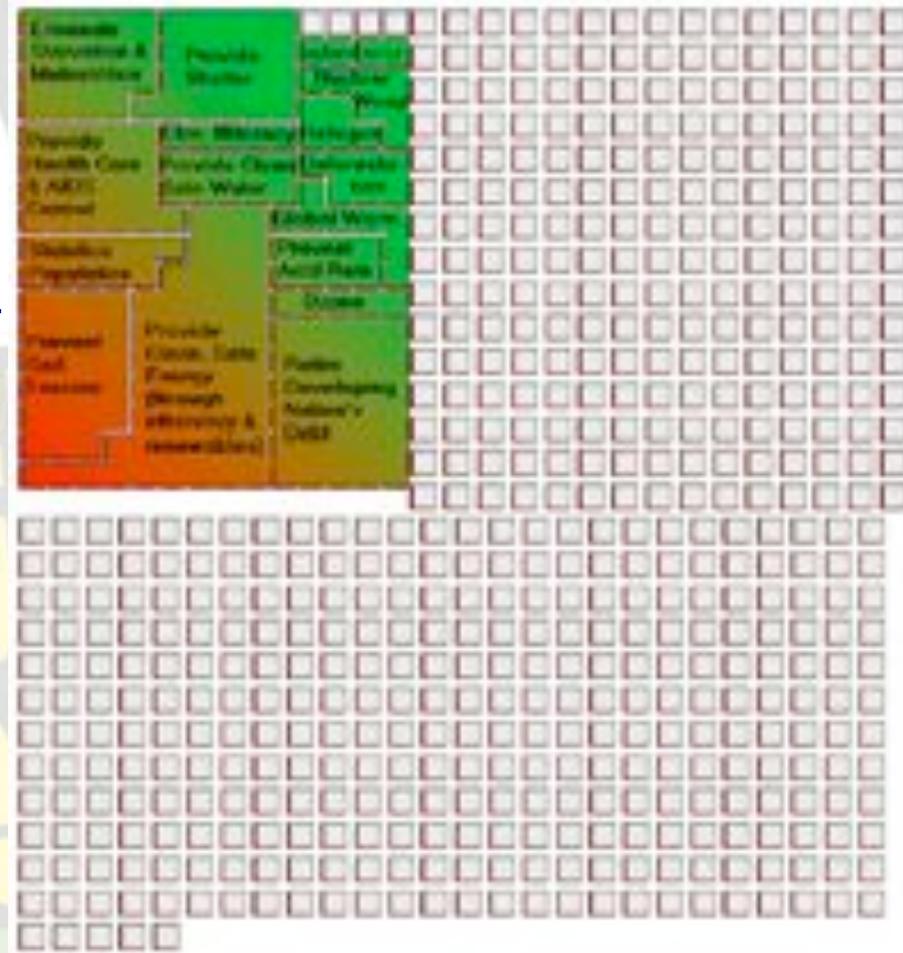
Quelle: Weltgesundheitsorganisation 2002

# Faktoren der Gewalt



# Militarismus

- ☞ Ein Quadrat = \$1 Mia.  
 Die USA geben 50% der \$950 Mia weltweit aus.
- ☞ 1/3 der weltweiten Militärausgaben würden die wichtigsten Probleme der Welt abdecken.





Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Militarismus tötet auch ohne Krieg

Dorothee Sölle



Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Hunger fordert jeden Tag 24'000 Menschenleben



# Hunger

- ☞ Laut Bericht über das Recht auf Ernährung stirbt alle 5 Sek ein Kind unter 5 Jahren an Hunger.
- ☞ Hunger ist ein Produkt der nationalen Prioritäten weltweit (Budget, Militär)



# Vier Themen

-  Der Geist und die Logik der Gewalt
-  Gebrauch und Missbrauch von Macht
-  Fragen der Gerechtigkeit
-  Religiöse Identität und Vielfalt



Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Häufigste von den Kirchen aufgegriffene Themenbereiche





# Häusliche Gewalt

Kirchen für Frieden und Versöhnung



# Wirtschaftliche Globalisierung

Kirchen für Frieden und Versöhnung





Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Jugend & Gewalt





Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Kultur des Friedens



# Einige Beispiele

- 👉 Kamerun: EMIDA Überwinden der Prügelstrafe
- 👉 USA: DOV Komitee - Fastenkampagne
- 👉 Schweden: ökum. Friedenserklärung
- 👉 Deutschland: Offenes Forum DOV
- 👉 Argentinien: Lehrmittel Friedenserziehung
- 👉 Australien: Jugendl. Friedensbotschafter
- 👉 Indonesien: Interreligiöses Forum



# Internationale Netzwerke

Kirchen für Frieden und Versöhnung

-  Global Priorities Campaign: Budgetprioritäten Atomwaffen vs Überlebenschancen für Kinder
-  Internationale Koalition UN Dekade: 3. Int. Ausstellung von Friedensinitiativen in Paris
-  Ecumenical Network on Small Arms and Light Weapons ENSA



# Das Dekadenbüro

Kirchen für Frieden und Versöhnung

-  Aufklärung zur Gewalt
-  Förderung von Gewaltfreiheit
-  Sichtbar machen von Initiativen zur Gewaltüberwindung
-  Vernetzung von Interessierten und Akteuren



# Jährlicher Schwerpunkt

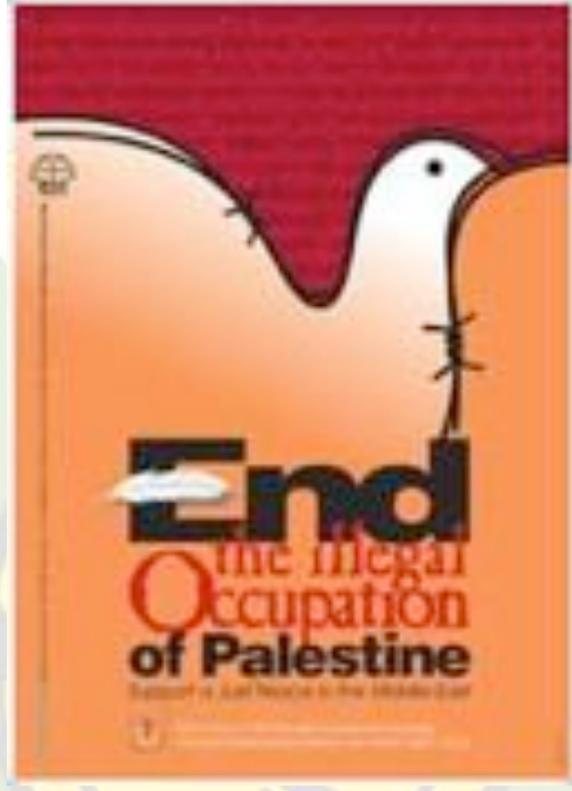
Kirchen für Frieden und Versöhnung

-  **Bewusstseinsförderung**
-  **Mobilisierung regionaler Kirchen**
-  **Friedensarbeit sichtbar machen**



Kirchen für Frieden und Versöhnung

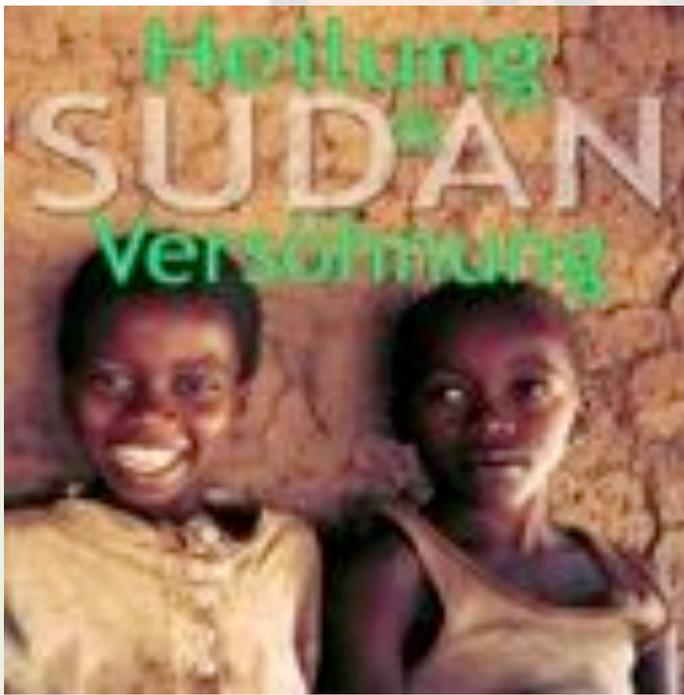
# 2002





Kirchen für Frieden und Versöhnung

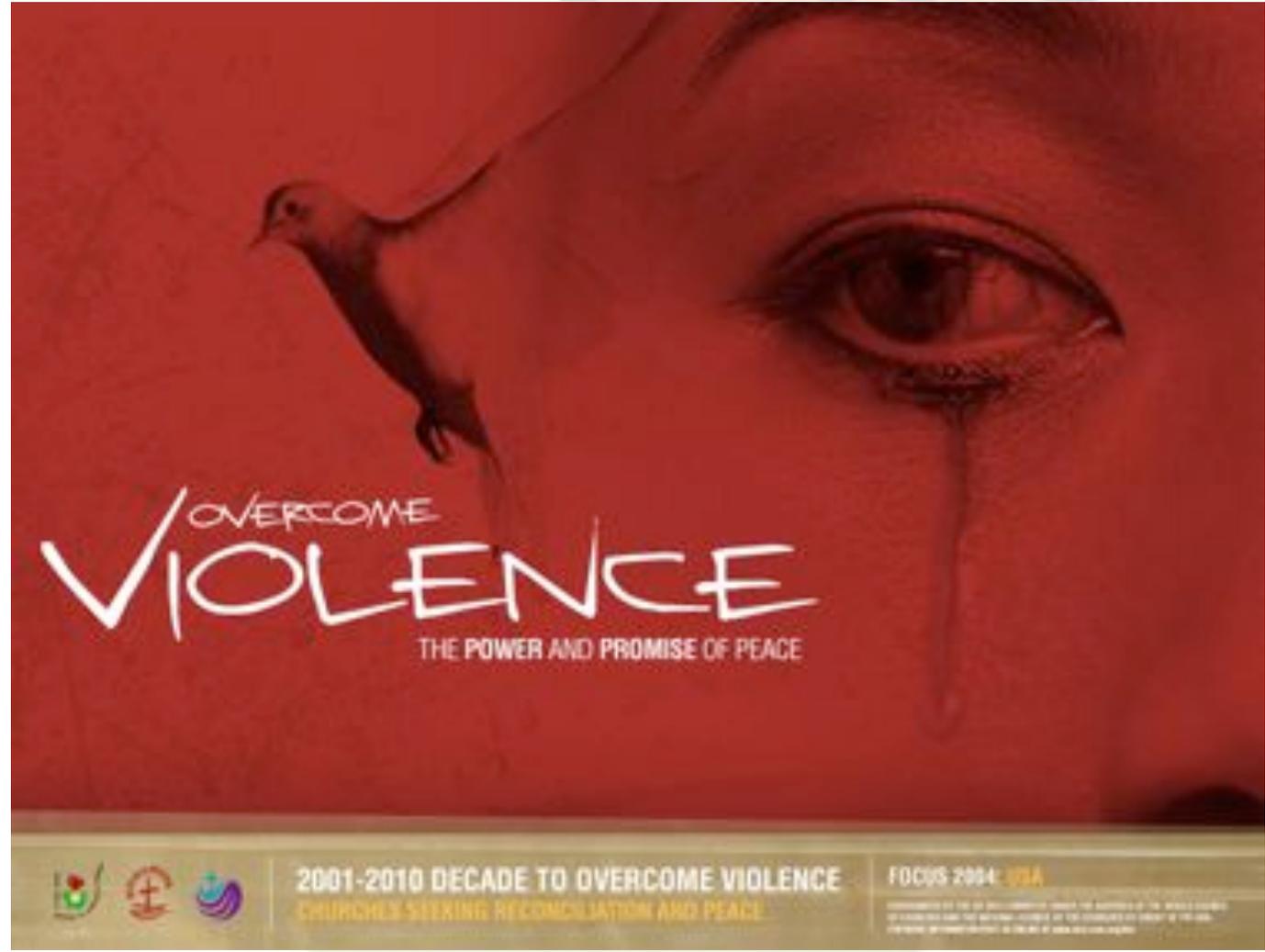
# 2003





# 2004 - USA

Kirchen für Frieden und Versöhnung





# 2005 - Asien

Kirchen für Frieden und Versöhnung





# 2006 - Lateinamerika

Kirchen für Frieden und Versöhnung





# 2007 - Europa

Kirchen für Frieden und Versöhnung



**Europa Fokus 2007**  
Mach mich zum Werkzeug deines Friedens  
Gewalt überwinden in Europa

Dekade zur Überwindung von Gewalt  
Kirchen für Frieden und Versöhnung  
**Ökumenischer Rat der Kirchen (ÖRK)**





# 2008 Pazifische Inseln

Kirchen für Frieden und Versöhnung





# 2009 Karibische Inseln

Kirchen für Frieden und Versöhnung

 noch offen



# 2010 Afrika

Kirchen für Frieden und Versöhnung

 noch offen





# Internationaler Gebetstag für den Frieden - 21. Sept

Kirchen für Frieden und Versöhnung

-  Jährlicher internationaler Tag des Friedens
-  Einladung zur Abhaltung von Mahnwachen, Friedensgebeten usw
-  Im Rahmen des Jahresschwerpunktes
-  Rückmeldung an das Dekadenbüro erwünscht

# Herausforderungen 1/2

-  Verwechslung von Konflikt und Gewalt
-  DOV als ein spiritueller Weg der Kirchen
-  (Un-)Einheit der Kirche und Religionen
-  Relevanz der Kirche in der Gesellschaft
-  Gewalt in der Kirche

# Herausforderungen 2/2

-  Privatisierung, Kommerzialisierung von Gewalt
-  Terrorismus - Gegenterrorismus
-  Suizid
-  Gender
-  Verantwortung zum Schutz
-  Komplexität und Streuung der Gewalt



# Friede beginnt hier & jetzt

Kirchen für Frieden und Versöhnung

-  Frieden tun in kleinen, konkreten Schritten
-  Konflikt akzeptieren
-  Gewalt ablehnen, Gewaltprävention fördern
-  Konfliktfähigkeit kultivieren

# Fragen an Sie:

-  Was geschieht bei Ihnen?
-  Welche Chancen und Hindernisse sehen Sie?
-  Welche Prioritäten sehen Sie?



Kirchen für Frieden und Versöhnung

# Das Evangelium Christi drängt uns, eine Kultur der Gewaltlosigkeit zu fördern

Neal Blough

# Links

-  [www.who.int/violence\\_injury\\_prevention/en/](http://www.who.int/violence_injury_prevention/en/)
-  [www.IDPVigil.com](http://www.IDPVigil.com)
-  [www3.unesco.org/iycp/](http://www3.unesco.org/iycp/)
-  [www.unesco.org/education](http://www.unesco.org/education)
-  [www.unesco.org/education/tlsf/theme\\_a/mod02/www.worldgame.org/wwwproject/index.shtml](http://www.unesco.org/education/tlsf/theme_a/mod02/www.worldgame.org/wwwproject/index.shtml)



Kirchen für Frieden und Versöhnung



[www.gewaltueberwinden.org](http://www.gewaltueberwinden.org)  
[www.wcc-coe.org](http://www.wcc-coe.org)